



Brüssel, den 7. November 2019
(OR. en)

13770/19

FIN 715
INST 335
PE-L 42

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Haushaltsausschuss
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Komm.dok.:	13614/19
Betr.:	Mittelübertragung (Nr. DEC 24/2019) innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019

1. Die Kommission hat dem Rat am 29. Oktober 2019 einen Vorschlag für eine Mittelübertragung (Nr. DEC 24/2019) unterbreitet.

Ziel dieses Vorschlags ist die Übertragung von insgesamt 769 998 EUR an nicht getrennten Mitteln von den Posten für Gebäude und Nebenkosten in Delegationen der Union in den Kapiteln 19 01 bis 22 01 auf Posten 03 01 02 11 (*Sonstige Verwaltungsausgaben*) (siehe Dokument 13614/19).

2. Zweck dieser Übertragung ist es, einer großen Nachfrage nach Evaluierungen und Folgenabschätzungen aufgrund der Überarbeitung der Vorschriften über staatliche Beihilfen und der Überarbeitung von kartellrechtlichen horizontalen und vertikalen Gruppenfreistellungsregelungen zu begegnen.

3. Der Haushaltsausschuss hat den Vorschlag in seiner Sitzung vom 4. November 2019 geprüft.
4. Nach dieser Prüfung ist der Haushaltsausschuss mit qualifizierter Mehrheit übereingekommen, dem Ausschuss der Ständigen Vertreter vorzuschlagen, dass er dem Rat empfiehlt, er möge Folgendes billigen:
 - die vorgeschlagene Mittelübertragung,
 - den als ANLAGE beigefügten Entwurf eines entsprechenden Schreibens.

ENTWURF EINES SCHREIBENS

des Präsidenten des Rates

an den Präsidenten der Kommission

Kopie: Präsident des Europäischen Parlaments

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß Artikel 31 Absatz 6 der Haushaltsordnung vom 18. Juli 2018¹ teile ich Ihnen mit, dass der Rat die Mittelübertragung Nr. DEC 24/2019 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2019 gebilligt hat.

(Schlussformel)

¹ Verordnung (EU, Euratom) 2018/1046 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juli 2018 über die Haushaltsordnung für den Gesamthaushaltsplan der Union, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1296/2013, (EU) Nr. 1301/2013, (EU) Nr. 1303/2013, (EU) Nr. 1304/2013, (EU) Nr. 1309/2013, (EU) Nr. 1316/2013, (EU) Nr. 223/2014, (EU) Nr. 283/2014 und des Beschlusses Nr. 541/2014/EU sowie zur Aufhebung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012 (ABl. L 193 vom 30.7.2018, S. 1).